








Argentinien / Chile

Patagonien pur



-  **14-tägige Komfort-Wanderreise zu den Natur-Highlights Patagoniens**
-  **Südlichste Stadt der Welt Ushuaia mit Bootsfahrt auf dem Beagle-Kanal**
-  **Tageswanderungen zu Fitz Roy, Cerro Torre und im Feuerland-Nationalpark**
-  **Drei Wandertage im Torres del Paine-Nationalpark in Chile**
-  **Ein Tag am berühmten Perito Moreno-Gletscher**
-  **Weltstadt Buenos Aires mit Tango-Show**
-  **Verlängerung Iguazu-Wasserfälle möglich**

Bitte beachten Sie: Dieses Programm gilt für alle Reisen ab 01.01.12. Für unsere Termine in 2011 fordern Sie bitte das gültige Detailprogramm an

Patagonien – genug davon geträumt! Gehen Sie auf Wanderung in einer der schönsten Naturlandschaften der Welt. Von Buenos Aires aus fliegen Sie an der Andenkette entlang ans „Ende der Welt“ – nach Ushuaia. Die Gletscher der Darwin-Kordillere leuchten im Abendrot. Sie wandern im Feuerland-Nationalpark und beobachten – warm eingepackt – bei einer Bootsfahrt auf dem Beagle-Kanal Vogel- und Seelöwenkolonien. Natur pur! Noch mehr davon erleben Sie im Nationalpark Los Glaciares. Hier ragen die bekannten Granittürme Fitz Roy und Cerro Torre in den patagonischen Himmel. Sie wandern unter bizarren Wolkenformationen und erklimmen türkisfarbene Gletscherlagunen. Zum Greifen nah erscheint das Inlandeis am Perito Moreno-Gletscher. Er kalbt unaufhörlich mit teilweise haushohen Eisstücken in den azurblauen Lago Argentino. Bei Wanderungen im Nationalpark Torres del Paine erleben Sie das chilenische Patagonien. Guanakos und Nandus schauen Ihnen neugierig hinterher. Gönnen Sie sich – wieder in Buenos Aires – einen guten Schluck "Tinto" und ein saftiges "Asado" zum Abschluss dieser vielfältigen Reise.

Geplanter Programmablauf

(Verpflegung: F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Tag 1: Frankfurt - Buenos Aires

Nachts Linienflug mit Lufthansa von Frankfurt nach Buenos Aires.

Tag 2: Buenos Aires

Ankunft am Morgen in der Hauptstadt Argentiniens. Etwa ein Drittel der argentinischen Bevölkerung lebt in diesem wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Zentrum am Rio de la Plata. Abholung durch unsere Reiseleitung und Transfer zum Hotel im Zentrum. Sollten unsere Zimmer noch nicht beziehbar sein (was meistens der Fall ist), starten wir sofort zu unserer 3-stündigen Stadtbesichtigung, ansonsten erst am Nachmittag. Wir besuchen den historischen Kern der 1580 von den Spaniern gegründeten Stadt, die Plaza de Mayo mit der Casa Rosada, dem Präsidentenpalast und der Kathedrale, sowie das alte Hafenviertel La Boca mit seinen originellen Häusern und das modern wirkende Viertel Recoleta. Am Abend können wir gemeinsam zum Essen gehen (eigene Kosten).

Hinweis: Sollte uns der Flugplan der Aerolinas Argentinas an Tag 14 sehr spät in Buenos Aires ankommen lassen, werden wir die Tango-Show auf diesen Abend verlegen. Sollte dies der Falls ein informieren wir Sie mit den letzten Reiseunterlagen.

Übernachtung im Hotel;

Tag 3: Buenos Aires - Ushuaia - Beagle-Kanal

Je nach Flugplan erfolgt morgens der Transfer zum Flughafen (bei sehr frühem Abflug kann das Hotelfrühstück ausfallen, wir bitten hier um Ihr Verständnis). Wir fliegen 3.000 km „ans Ende der Welt“ nach Ushuaia, der südlichsten Stadt der Erde. Sie liegt am Rande des 630 qkm großen Naturschutzparks Feuerland (Tierra del Fuego), der durch seine schneebedeckten, oft von Wolken umhangenen Berge, seine dicht bewachsenen Täler und glitzernden Seen besticht. Das Indianerwort *Ushuaia* bedeutet wörtlich übersetzt „die Bucht, die nach Osten sieht“. Am Flughafen werden wir abgeholt und zum Hotel gebracht, um unsere Zimmer zu beziehen. Danach haben wir Zeit, uns zu Fuß in Ushuaia umzusehen, das für die nächsten 4 Tage unser Zuhause sein wird.

Hinweis: Je nach Flugplan der Aerolinas kann es sein, dass wir die Fahrt auf dem Beagle-Kanal (geplant für Tag 6) eventuell schon heute Nachmittag unternehmen. In diesem Fall würden wir den Spaziergang durch Ushuaia an Tag 6 nachholen. Sollte dies der Falls ein informieren wir Sie mit den letzten Reiseunterlagen.

Hotel; (F)

Tag 4: Tageswanderung Valle Tierra Major

Das Ziel unserer ersten Tageswanderung in der Region „Laguna Esmeralda“ im Valle Tierra Major ist der Aussichtspunkt Piedras Naranjas. Von hier genießen wir bei klarer Sicht eine fantastische Aussicht auf die Täler und Wälder Feuerlands. Auf dem jahrtausendealten Torf im Gletschertal können wir mit etwas Glück nachmittags auch Biber beobachten. Im dichten Buchenwald erleben wir die feuerländische Vogelwelt. Spätnachmittags fahren wir nach Ushuaia zurück.

Gehzeit ca. 6 Std.; Aufstieg 350m; Abstieg 350m; Hotel; (FM)

Tag 5: Feuerland-Nationalpark

Ein erlebnisreicher Ausflug führt uns in den Nationalpark Tierra del Fuego. 3 Stunden wandern wir im Gebiet der Lapataia-Bucht. Die Szenerie ist fantastisch. Ein besonderer Höhepunkt ist (sofern es das Wetter zulässt) ein Ausflug mit Zodiak-Schlauchbooten zur Insel Redonda. Bei einem kleinen Rundgang an der ruhigen Bucht besuchen wir die südlichste und originellste Poststation Argentiniens. Auf der berühmten Panamericana, der Ruta 3, fahren wir weiter bis zu deren Ende an die Lapataia-Bucht. Anschließend Rückkehr nach Ushuaia.

Gehzeit ca. 3 Std.; Aufstieg 60m; Abstieg 60m; Hotel; (FM)

Tag 6: Ushuaia - El Chaltén

Für einen schönen letzten Blick auf Ushuaia gehen wir zu Fuß zum Hafen und starten zu einer 2,5 Std. Bootsfahrt auf dem Beagle-Kanal. Wir fahren vorbei an den kleinen Inseln des Kanals mit ihren zahlreichen Bewohnern, wie verschiedene Vogelarten, die wir hier ganz aus der Nähe sehen. Gut durchgepuschet kehren wir nach Ushuaia zurück und fliegen weiter nach El Calafate ins Herz Patagoniens. Eine lange Fahrt durch die argentinische Pampa liegt vor uns, ehe wir in El Chaltén, unserem heutigen Ziel, eintreffen. Der kleine Bergsteigerort liegt am Rande des Nationalparks Los Glaciares am Fuße des Fitz Roy-Massives. „El Chaltén“ war die ursprüngliche Bezeichnung der Indianer für den Fitz Roy. Später wurde das 3.405 m hohe Granitmassiv nach dem Kapitän von Darwins Forschungsschiff benannt. Nach der - je nach Flugplan - eventuell sehr späten Ankunft richten wir für drei Nächte unser Standquartier in einem kleinen gemütlichen Hotel ein.

Fahrzeit ca. 4 Std.; Fahrstrecke ca. 220 km; Hotel; (F)

Tag 7: Wanderung zum Fitz Roy

Bei unserer ersten von drei Tageswanderungen haben wir zunächst das Fitz Roy Basecamp Poincenot (750 m) zum Ziel und nach einem steilen Anstieg stehen wir schließlich an der Laguna de los Tres (1.150 m). Von hier blicken wir auf den türkis strahlenden Gletschersee zu unseren Füßen und dann direkt hoch zum Granitgiganten Fitz Roy (3.405 m), eines der anspruchsvollsten Ziele für die besten Kletterer der Welt. Über eine Rundtour durch den Los Glaciares-Nationalpark gelangen wir wieder nach El Chaltén zurück.

Wichtiger Hinweis: Je nach Wetter variiert eventuell der Ablauf der Wanderungen im Los Glaciares Nationalpark.

Gehzeit ca. 9 Std.; Aufstieg 700m; Abstieg 700m; Hotel; (FM)

Tag 8: Wanderung Pliegue Tumbado

Unsere zweite Tageswanderung führt uns zum Aussichtspunkt des Loma del Pliegue Tumbado (1.100 m). Nach einem leichten Anstieg von ca. 4 Stunden genießen wir bei klarer Sicht einen wunderbaren Ausblick auf das ganze Massiv mit dem Fitz Roy und dem Cerro Torre und auf der anderen Seite hinunter zum Lago Viedma. Die ganz geübten Wanderer können in ca. 30 Minuten noch den Gipfel erklimmen (1.350 m). Bei dieser Tour weht uns meist ein starker Wind um die Nase, Patagonien pur! Am Abend kehren wieder zurück nach El Chaltén.



Gehzeit 6 - 7 Std.; Aufstieg 650m; Abstieg 650m; Hotel; (FM)

Tag 9: Wanderung Cerro Torre - El Calafate

Eine Tagestour zur fantastischen und uneinnehmbar erscheinenden Felsnadel des Cerro Torre (3.102 m), die erst im Jahre 1959 vom Italiener Maestri erstbestiegen wurde, steht an. Ca. 300 Höhenmeter sind auf dem finalen Anstieg zu bewältigen, dann treffen wir nach ca. 3 Stunden an der Laguna Torre und dem Torre Basecamp ein, das häufig von Bergsteigern frequentiert wird. Der Weg verläuft durch eine landschaftlich großartige Region; wir haben die hohe Granitnadel immer vor Augen. Die Zwergbuchen am Weg sind dagegen oft so klein, dass man sich in einem Bonsaiwald wähnt. Am Nachmittag kehren wir nach El Chaltén zurück und fahren mit unserem Reiseleiter im öffentlichen Transferbus nach El Calafate zurück, wo wir nach der späten Ankunft übernachten werden.

Fahrzeit ca. 4 Std.; Gehzeit 6 - 7 Std.; Fahrstrecke ca. 220 km; Aufstieg 300m; Abstieg 300m; Übernachtung in einer Hosteria; (FM)

Tag 10: Perito Moreno Gletscher

Unser heutiger Ausflug führt zum berühmtesten Gletscher Argentiniens, zum Glaciar Perito Moreno. Aus etwa 100 m Entfernung bestaunen wir die unaufhörlich kalbende Eismasse, die ca. 70 m hoch, 4 km breit und 40 km lang ist. Mit Spannung warten wir, an welcher Stelle der nächste große Brocken abbricht, krachend in den azurblauen Lago Argentino stürzt und davontreibt. Bis 1988 wurde der Eisstau des Perito Moreno, der einen Arm des Lago Argentino völlig abtrennt, alle vier Jahre durch eine künstliche Explosion beseitigt. Das im abgetrennten Seearm bis zu 20 m höher aufgestaute Wasser bahnte sich dann seinen Weg in den Hauptteil des Sees. Nach viel freier Zeit zum Staunen und Schauen auf den Besucherplattformen geht es zurück nach El Calafate.

Fahrstrecke ca. 160 km; Hosteria; (FM)

Tag 11: El Calafate - Torres del Paine National Park

Wir verlassen Argentinien über die Grenze nach Chile. Endpunkt unserer Fahrt ist der 2.420 qkm große Nationalpark Torres del Paine, der wegen seines Tier- und Pflanzenreichtums, seinen Gletschern und markanten Felsen zu den schönsten Parks in Südamerika zählt. Tiefblaue Seen und schroffe Berge säumen den Weg, unterwegs in der Pampa sorgen Guanako-Herden, davoneilende Nandus (chilenischer Strauss), Graufüchse, Pumas und etwa 40 Vogelarten inklusive den Kondoren, den größten Flugvögeln Südamerikas, für Abwechslung. Immer wieder halten wir an, um die einzigartige Landschaft zu genießen. Wir übernachten dreimal im Park, eventuell, je nach Buchungssituation, in verschiedenen Bereichen des Nationalparks in unterschiedlichen Hosterias. In diesen Unterkünften sind Einzelzimmer nur auf Anfrage, je nach Gruppengröße und gegen Aufpreis möglich.

Fahrzeit 9 - 10 Std.; Fahrstrecke ca. 320 km; Hosteria; (F)

Tag 12: Wanderung Torres del Paine

Die berühmteste Ansicht der Torres del Paine (2.800 m) erwandern wir uns in einer Tagestour von etwa 7 - 9 Stunden Dauer. Vom Ausgangspunkt verläuft der Aufstieg zunächst an einem wilden Bachbett entlang, dann durch niedrigen Buchenwald bis wir die Baumgrenze überschreiten. Die Paine-Türme halten sich während des Aufstiegs versteckt; erst wenn wir das letzte steinige, steile Stück - über große Steinblöcke hinwegsteigend - bewältigt haben, stehen die drei schlanken, in den Himmel ragenden Felstürme plötzlich gewaltig vor uns. Sie spiegeln sich in der darunter liegenden grünen Lagune - ein wunderbarer Anblick. Nach dem Abstieg fahren wir zurück zur Hosteria.

Gehzeit 7 - 9 Std.; Aufstieg 900m; Abstieg 900m; Hosteria; (FM)

Tag 13: Wanderung (Rio Pingo oder) Lago Grey

Für unsere zweite Tagestour im Park ist keine feste Route vorgesehen. Wir entscheiden zusammen in der Gruppe je nach Wetter und Vorlieben. Eine lohnende Wanderung führt immer entlang des Lago Grey, in dem blaue Eisbrocken des in den See kalbenden, gleichnamigen Gletschers schwimmen. Auch das Gebiet des Rio Pingo bietet reizvolle Wandermöglichkeiten.

Gehzeit 4 - 5 Std.; Aufstieg 50m; Abstieg 50m; Hosteria; (FM)

Tag 14: Torres del Paine Nationalpark - El Calafate - Buenos Aires

Am Vormittag fahren wir nach El Calafate zurück und werden zum Flughafen gebracht. Wir verabschieden uns von Patagonien und fliegen in rund 5 Stunden nach Buenos Aires zurück. Was wäre Buenos Aires ohne den Tango? Im berühmten Tango-Lokal „La Ventana“ genießen wir heute Abend zum Abschied ein leckeres Abendessen und eine erstklassige Tango-Show.

Fahrzeit ca. 7 Std.; Fahrstrecke ca. 320 km; Hotel; (FA)

Tag 15: Buenos Aires - Frankfurt

Heute haben wir noch Zeit für eigene Erkundungen, unser Reiseleiter gibt uns gerne Tipps. Am frühen Abend Flug mit Lufthansa nach Frankfurt.

(F)

Tag 16: Ankunft

Mittags Ankunft in Frankfurt.

Unser Service-Team berät Sie gerne.

Telefon-Nummer: 089-235 006-0

e-mail: info@hauser-exkursionen.de



Charakter der Tour und Anforderungen

Profil: Unsere einfachste und komfortabelste Patagonien-Reise! Gemütliche Tageswanderungen in den schönsten Nationalparks Patagoniens mit reichlich Pausen zum Genießen.

Die **Wanderungen** auf Feuerland, in den Nationalparks Los Glaciares (mit Fitz Roy und Cerro Torre) und Torres del Paine sind technisch einfach, erfordern aber gute Kondition und Ausdauer. Erforderlich ist auch Trittsicherheit, da die Wege manchmal über Geröll führen und große Steine im Weg liegen können, die es zu überwinden gilt. Das raue Klima, insbesondere starker Wind, kann die Wanderungen erschweren. Die täglichen Gehzeiten an den Trekkingtagen betragen zwischen 6 - 9 Stunden inklusive reichlicher Pausen, wobei Höhenunterschiede bis maximal 1.000 m zu bewältigen sind. Bitte beachten Sie dazu auch die Angaben bei der jeweiligen Tagesbeschreibung.

Für die mitunter langen **Überlandfahrten** auf teilweise unbefestigten und staubigen Straßen (vor allem im Süden Argentiniens nach El Chaltén) sollten Sie gutes Durchhaltevermögen und Ausdauer mitbringen.

Das **Frühstück** ist meist kontinental; bei den eingeschlossenen Mittagessen handelt es sich vorwiegend um Picknicks oder Lunchpakete. Abends haben Sie Gelegenheit die gute Argentinische Küche zu probieren, Ihr Reiseleiter sucht schöne Restaurants für die Gruppe aus.

Beim Besuch der patagonischen Nationalparks Los Glaciares und Torres del Paine **übernachten** Sie in gemütlichen Hosterias. Im Torres del Paine Park kann es sein, je nach Buchungssituation im Park, dass Sie in verschiedenen Hosterias übernachten und nach der jeweiligen Wanderung noch das Quartier wechseln. Von diesen Stützpunkten aus unternehmen Sie Tageswanderungen mit leichtem Gepäck.

Diese Reise führt Sie in zum Teil abgelegene Regionen. Flexibilität, Toleranz, Hilfsbereitschaft und Kameradschaftlichkeit sollten für alle Mitreisenden auf dieser Tour selbstverständlich sein.

Klima

Abwechslungsreich wie die Landschaft ist auch das Klima in Argentinien. Während im Norden subtropisches Klima herrscht, kann es im Süden sehr kalt werden. Orkanartige Stürme, starke Winde und plötzliche Regenfälle sind keine Seltenheit. Die Temperaturen im Süden Argentiniens liegen zwischen 15 -20 Grad am Tag und bis zu 0 Grad in der Nacht. Die Zentren der Länder weisen angenehmes, fast mediterranes Klima auf. In Buenos Aires ist es mitunter feucht und windig, aber warm (ca. 30°C).

Ausrüstung

Entsprechend den klimatischen Bedingungen sollten Sie Ihre Ausrüstung zusammenstellen: leichte Sommerkleidung für die milden Regionen, aber auch für eventuelle heiße Wandertage in Patagonien (Sonnenschutz: windfester Hut/Mütze, Sonnenschutzcreme und Sonnenbrille), warme Sachen für kühle Abende und die Wanderungen, Schutz gegen Wind, Kälte und Nässe (Goretex-Jacke, Überhose und Fleece) sowie bequeme, gut eingelaufene, wasserabweisende, knöchelhohe Leichtbergschuhe mit Profilsohle sind erforderlich. Stöcke haben sich bei den Wanderungen bewährt. Mit der Buchungsbestätigung erhalten Sie eine detaillierte **Ausrüstungs-Checkliste** für diese Reise.

Gepäck

Für diese Reise empfehlen wir eine Reisetasche mit Rollen oder auch einen Koffer. Das Hauptgepäck wird von Fahrzeugen transportiert. Sie selbst tragen bei den Wanderungen lediglich einen Tagesrucksack mit Ihrer persönlichen Ausrüstung (Pullover/Fleece, Regen- und Sonnenschutz, Trinkflasche, Fotoausrüstung, Lunchpaket, etc.), der dafür ein Volumen von ca. 25 Litern haben sollte. Sie können im Hotel in Buenos Aires Gepäck deponieren, wer mag nimmt dazu eine dünne Stofftasche mit.

Wichtige Hinweise

Es kann immer wieder passieren, dass die innerargentinischen Flugpläne kurzfristig umgestellt werden. Deshalb behalten wir uns vor, den Reiseablauf in diesem Falle entsprechend anzupassen. Über evtl. Routenänderungen

werden Sie per Rundschreiben oder unter Umständen erst vor Ort informiert. Wir bitten ggf. um das nötige Verständnis. Während dieser Reise halten Sie sich in einer nur dünn besiedelten Region mit einer geringen Infrastruktur und teilweise in abgelegenen Wildnisgebieten auf. Somit sind Unannehmlichkeiten oder Beeinträchtigungen aufgrund der isolierten Lage und wegen der Willkür der Grenz- und Nationalpark-Behörden nicht auszuschließen. Bei Fahrzeugpannen kann es unterwegs zu unvermeidlichen Verzögerungen kommen, bis eine Reparatur möglich ist und/oder Ersatzteile eintreffen. Ersatzfahrzeuge können wegen den damit verbundenen Genehmigungen meist nicht eingesetzt werden. Die Grenzformalitäten mit den Kontrollen für die Teilnehmer und das Personal sowie für das Fahrzeug und die Genehmigungen können an den argentinisch-chilenischen Zollstationen sehr zeitaufwändig sein. Wir bitten Sie ggfls. das nötige Verständnis aufzubringen und mit Geduld und Gemeinschaftsgeist Ihren Reiseleiter aktiv bei der Problemlösung im Sinne der Gruppe zu unterstützen. Selbstverständlich ist es das Ziel Ihrer Reiseleitung und unserer Partner, sämtliche Programmpunkte zu erreichen. Sollte es witterungsbedingt, aus organisatorischen, oben genannten oder sonstigen Gründen notwendige Abweichungen von der Ausschreibung geben, bitten wir um Ihr Verständnis. Zudem weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass Sie auf eigene Gefahr an der Reise teilnehmen.

Einreise und Gesundheit

Für deutsche, österreichische und Schweizer Staatsbürger ist kein Visum erforderlich.

Gültigkeit des Reisepasses: 6 Monate ab der geplanten Ausreise aus Argentinien und Chile.

Für Argentinien und Chile sind keine Impfungen zwingend vorgeschrieben. Empfohlen werden: Hepatitis A, Tetanus, Diphtherie, Polio. Für ein Anschlussprogramm zu den Iguazu-Wasserfällen, empfehlen wir eine Gelbfieberimpfung. Bei Buchung einer Reise befindet sich in Ihren Unterlagen ein Coupon für ein kostenloses, reisemedizinisches Informationsgespräch. Nutzen Sie diesen und informieren Sie sich in einer der Reisepraxen des BCRT (Berliner Centrum für Reise- und Tropenmedizin) über die Gesundheitsrisiken auf Ihrer Reise. Unter www.bctropen.de finden Sie die Adressen der Reisepraxen des BCRT. Dort werden Sie von erfahrenen Ärzten individuell beraten. Sollten Sie die Möglichkeit eines Besuches nicht haben, erhalten Sie auch ausführliche telefonische Informationen bei dem unabhängigen Auskunftsservice über Gesundheitsrisiken im Ausland unter der Tel. 0900/1234 999 (1,98 Euro pro Minute aus dem dt. Festnetz, Stand: 26. Aug. 11) oder unter: www.gesundes-reisen.de.



Leistungen

Hauser-Inklusivleistungen

- Hauser-Reiseleitung ab/bis Buenos Aires
- Zusätzlich Englisch oder Spanisch sprechende Führer in den Nationalparks
- Flug mit Lufthansa Frankfurt - Buenos Aires - Frankfurt
- 3 Inlandsflüge mit Aerolíneas Argentinas
- Übernachtung in Hotels und Hosterias
- 12x Frühstück, 8x Lunchpaket
- Tango-Show mit 3-Gang-Menü
- Transfers/Fahrten lt. Programm
- Nationalparkgebühren
- Hauser-Top-Schutz im Wert von € 216,-; Reiserücktritts-Versicherung, Reisehaftpflicht-Versicherung, Reisekranken-Versicherung mit medizinischer Notfall-Hilfe, Rundum-Sorglos-Service

Wunschleistungen

- Anschlussflüge nach Verfügbarkeit ab andern deutschen Städten € 60,-, ab ab Österreich/Schweiz € 170,-
- Rail & Fly Bahnfahrkarte ab/bis deutscher Grenze €65,-
- Hauser ZUSATZ-Reiseschutz-Paket € xx: Reisegepäck; Reiseunfall- und Reiseabbruch-Versicherung

Termine und Preise:

Reisennummer: ARK09

Reisetage: 16 Tage

Teilnehmerzahl: 10-15

Hinweise zur Durchführung und Teilnehmerzahl siehe Katalog 2012, Seite 15.

Termine:	Preis:
21.01.2012 - 05.02.2012	4.490,00€
11.02.2012 - 26.02.2012	4.490,00€
03.03.2012 - 18.03.2012	4.390,00€
20.10.2012 - 04.11.2012	4.490,00€
20.11.2012 - 25.11.2012	4.490,00€
22.12.2012 - 06.01.2013	4.690,00€
19.01.2013 - 03.02.2013	4.490,00€
02.02.2013 - 17.02.2013	4.490,00€
23.02.2013 - 10.03.2013	4.590,00€
Einzelzimmerzuschlag*	420,00€

* Hinweis zum Einzelzimmerzuschlag:

Nicht gültig für die drei Nächte im Torres del Paine Nationalpark. Gerne versuchen wir - je nach Gruppengröße - gegen Aufpreis € 250,- ein extra Zimmer für die drei Nächte anzufügen.

Den geplanten Reiseleiter und Zusatztermine finden Sie sobald bekannt bei dieser Reise unter www.hauser-exkursionen.de

Im Reisepreis nicht enthaltene Leistungen

Fehlende Mahlzeiten (ca. € 15,- pro Essen inkl. Getränken im Restaurant), Getränke, Trinkgelder (ca. € 50,-), individuelle Ausflüge und Besichtigungen, evtl. vor Ort zu zahlende Flughafengebühren für die Inlandflüge in Argentinien (pro Abflug ca. 6,- USD, Stand September 2011); evtl. anfallende Grenzgebühren bei Grenzübertritt Chile-Argentinien (gesamt ca. € 4,-, Stand September 2011).

Hauser Shop / Gutschein

Als Dankeschön für die Teilnahme an dieser Reise erhalten Sie einen Gutschein im Wert von 25,- € für den Hauser Shop.

Zur Komplettierung Ihrer Ausrüstung und für spezielle Fragen steht Ihnen unser Hauser Shop gerne zur Verfügung. Einen Überblick über das Angebot finden Sie unter www.Hauser-Shop.de oder in der aktuellen Programmübersicht. Tel: 089 235006-21



Baustein Iguazu-Wasserfälle

- 🕒 **Besuch der größten Wasserfälle der Welt**
- 🕒 **Geführte Ausflüge zur brasilianischen und argentinischen Seite**
- 🕒 **Highlight: Bootsfahrt zum Teufelsrachen**
- 🕒 **Ideales Vorprogramm oder Verlängerung zu allen Reisen ab/bis Buenos Aires**
- 🕒 **Auch als einzelner Baustein zu Ihrer individuellen Südamerikareise buchbar!**

Einmal die Wasserfälle von Iguazu sehen! Buchen Sie vor oder nach Ihrer Argentinien- oder Peru-Reise einen Besuch zu diesem Natur-Highlight. Auf 2.700 Metern Länge stürzt das Wasser tosend über Kaskaden in die Tiefe. In einer internationalen Gruppe mit Deutsch sprechendem Reiseleiter unternehmen Sie Ausflüge auf die brasilianische und auf die argentinische Seite der Fälle, um das Naturschauspiel aus beiden Perspektiven zu bewundern. Nicht fehlen darf die berühmte Bootsfahrt zum Teufelsrachen! Die ideale Ergänzung zu Ihrer Südamerika-Reise!

Geplanter Programmablauf

(Verpflegung: F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Tag 1: Buenos Aires - Iguazu

Flug vom nationalen Flughafen Buenos Aires nach Iguazu. Begrüßung durch die Deutsch sprechende Begleitung und Transfer zum Hotel. Der Rest des Tages steht für erste eigene Erkundungen zur freien Verfügung.

Übernachtung im Hotel;

Tag 2: Iguazu - argentinische Seite

Sie unternehmen einen Tagesausflug zur argentinischen Seite der Wasserfälle mit Deutsch sprechender Reiseleitung in einer internationalen Gruppe. Auf dem Programm steht auch der als "Gran Aventura" bekannte



Ausflug. Dabei geht es mit dem Geländewagen zunächst 8 km durch den Urwald bis zur Urwaldbasis "Puerto Macuco", wo die Boote bestiegen werden. Es folgen 6 km auf dem Rio Iguazú Inferior, davon weisen 2 km leichte Stromschnellen auf. Als Krönung gilt die Einfahrt in den „Teufelsrachen“ (auf Spanisch "Garganta del diablo"). Das Boot steuert in unmittelbare Nähe der Wasserfälle und spätestens jetzt bleibt niemand mehr trocken! Schwimmwesten und wasserdichte Behälter für Fotoapparate und andere schätzenswerte Utensilien werden gestellt. Spätestens wenn Sie gegenüber der Isla San Martín aussteigen, wissen Sie, warum das Programm "Gran Aventura" (auf Deutsch „großes Abenteuer“) heißt. Rückkehr zum Hotel.

Hotel; (F)

Tag 3: Iguazu - brasilianische Seite - Buenos Aires

Am Morgen starten Sie, um die brasilianische Seite von Iguazu zu besuchen. Hier ergibt sich ein ganz anderer Blick auf die Fälle. Auf dem ca. 1-stündigen Rundweg bietet sich ein tolles Fotomotiv nach dem anderen. Am Nachmittag Transfer zum Flughafen und Flug nach Buenos Aires.

Auf Wunsch buchen wir Ihnen gerne im Anschluss zusätzliche Übernachtungen in Buenos Aires als Verlängerung oder vor Beginn Ihrer Gruppenreise. Alternativ organisieren wir Ihnen auch einen Transfer zum internationalen Flughafen für Ihren Heimflug (extra Kosten).

(F)

Leistungen

Hauser-Inklusivleistungen

- Programm ab/bis Buenos Aires
- örtliche, Deutsch sprechende Führer
- Flug mit LAN oder Aerolíneas Argentinas ab/bis Buenos Aires nach Iguazu
- 2 x Übernachtung im Hotel mit Frühstück
- Eintritts- und Nationalparkgebühren
- Transfers in Iguazu
- Bootsfahrt zum Teufelsrachen

Termine und Preise:

Reisennummer: ARS11

Reisetage: 3 Tage

Teilnehmerzahl: 1

Hinweise zur Durchführung und Teilnehmerzahl siehe Katalog 2012, Seite 15.

Termine:	Preis:
01.01.2012 - 30.06.2012	750,00€
01.08.2012 - 31.12.2012	780,00€
Einzelzimmerzuschlag	140,00€

Den geplanten Reiseleiter und Zusatztermine finden Sie sobald bekannt bei dieser Reise unter www.hauser-exkursionen.de

Im Reisepreis nicht enthaltene Leistungen

Transfers in Buenos Aires; fehlende Mahlzeiten; individuelle Ausflüge und Besichtigungen; Reiseversicherung; evtl. Flughafengebühren für die Inlandsflüge ca. USD 8,- pro Abflug (Stand August 2011); Trinkgelder.



Reiseveranstalter/Beratung und Buchung

Hauser exkursionen international GmbH

Spiegelstr. 9

81241 München

Tel. 089 / 23 50 06-0, Fax 089 / 23 50 06-99

E-Mail: info @ hauser-exkursionen.de

In Zusammenarbeit mit einer örtlichen Agentur
sowie den IATA-Luftverkehrsgesellschaften

